

**Rede
von**

Christoph Willeke, MdL

zu TOP Nr. 10 und 11 – Abschließende Beratungen

**10) Das Erdmandelgras und andere Pflanzenarten mit
Bedrohungspotenzial zurückdrängen**

Antrag der Fraktion der CDU - Drs. 19/2456

**11) Die Ausbreitung des Erdmandelgrases verhindern
und zurückdrängen**

Antrag der Fraktion der AfD - Drs. 19/2145

während der Plenarsitzung vom 21.06.2023
im Niedersächsischen Landtag

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrte Frau Präsidentin! Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Erst mal ganz kurz zur Sache - aber ich halte mich da auch ein bisschen kürzer, damit ich noch genug Zeit habe, um auf einige andere Sachen einzugehen -: Wir verschaffen uns einen Überblick über invasive Unkräuter und ihre Wirkungen im landwirtschaftlichen Kontext. Das ist bereits gesagt worden. Wir entwickeln Strategien. Wir lassen Landwirte nicht allein, wenn es um neue Themenstellungen geht.

Was vielleicht noch nicht gesagt wurde: Bei erheblichem, nicht zumutbarem Schaden fordern wir die Landesregierung auf, für geeignete Entlastung auf den betroffenen Betrieben zu sorgen. Auch das ist ein ganz zentraler Bestandteil dieses Antrags. Ich finde es auch sehr wichtig, dass wir ins Handeln kommen, wenn Landwirte von extremen Bedingungen betroffen sind.

Wir haben Einstimmigkeit gehabt: Wenn ich mich richtig erinnere, Herr Dannenberg, dann haben auch Sie dem Antrag im Ausschuss zugestimmt. - Das ist richtig. Und jetzt werfen Sie uns große fachliche Fehler vor! Ich finde es dann schon spannend, dass Ihnen das nicht vorher aufgefallen ist, sondern dass Ihnen das nur, mit Verlaub, in Ihrem politischen Klatsch, den Sie hier vorne manchmal veranstalten, auffällt.

An die AfD möchte ich dann noch eine Sache mal ganz neutral richten. - Fachlich neutral.

Das ist Ihr erster Agrarantrag, den Sie gestellt haben, der heute hier in der Schlussberatung ist. Ja, Sie haben ihn schon vor einiger Zeit gestellt. Das ist auch richtig. Schließlich ist das heute die Schlussberatung. Aber wenn man sich dann einmal anschaut, wo das Erdmandelgras herkommt, findet man dazu Folgendes: Die ursprünglichen Verbreitungsgebiete reichen von Afrika und dem tropischen Asien bis zum Mittelmeerraum. - Dass das Erdmandelgras in Norddeutschland zunehmend zum Problem wird, ist sehr offensichtlich zu großen Teilen dem Klimawandel geschuldet. Dass Pflanzen, die sonst weitaus weiter südlich orientiert waren, wie zum Beispiel das Erdmandelgras, langsam und auch manchmal sehr schnell in unsere Biotope wandern, ist empirisch belegt.

Dass sich der erste Agrarantrag der AfD-Fraktion in dieser Legislaturperiode ausgerechnet mit einer Folge des Klimawandels beschäftigt und der AfD gar nicht auffällt, dass das so ist, lässt mich doch ein bisschen schmunzeln.

Vielleicht hilft dieser Antrag bei der Einsicht, dass das nicht alles nur Wetter ist, wie Sie in einer Rede behauptet haben. Sie sagten ja auch, das mit diesem Wetter würden die Landwirte alles selbst regeln - und jetzt dieser Antrag. Scheuklappen abzunehmen hilft durchaus!

Vielen Dank. - Wir werden dem anderen Antrag zustimmen.